

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

06 040 **Forschungsförderung**
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 01	165	Vermischte Einnahmen	409 000	409 000	—	105
119 02	165	Einnahmen aus Veröffentlichungen	500	500	—	—
119 10	165	Einnahmen aus Rückzahlungen nicht oder zweckwidrig verwendeter Beihilfen zur Förderung der Forschung . . .	2 000	2 000	—	1
119 20	165	Einnahmen aus Rückzahlungen nicht oder zweckwidrig verwendeter zweckgebundener Ausgaben aus Zuwen- dungen Dritter zur Förderung wissenschaftlicher For- schungsaufgaben Vgl. Verstärkungsvermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 65.	—	—	—	—
121 00	165	Gewinne aus Unternehmungen und Beteiligungen	—	—	—	—
132 10	165	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrl- icher geringwertiger Gegenstände	—	—	—	1

Übrige Einnahmen

282 00	165	Zuwendungen Dritter zur Förderung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben. Vgl. Vermerk Nr. 3 zu Titelgruppe 65.	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 06 040			411 500	411 500	—	107

Erläuterungen

Zu Kapitel 06 040:

In dem Kapitel 06 040 sind u. a. die Mittel für Forschungseinrichtungen im Land Nordrhein-Westfalen veranschlagt, die nach der Rahmenvereinbarung zwischen Bund und Ländern über die gemeinsame Förderung der Forschung nach Artikel 91 b GG finanziert werden.

Dazu zählen die Großforschungseinrichtungen (Titel 686 11, 686 13, 686 14, 686 15, 892 11, 892 13 und 892 14), deren Zuschussbedarf für die Betriebs- und Investitionskosten vom Bund und den Ländern im Verhältnis 90 : 10 v. H. aufgebracht wird.

Ferner handelt es sich um die Forschungseinrichtungen und Einrichtungen mit Servicefunktion für die Forschung der "Blauen Liste" (Titel 686 21, 686 22, 686 23, 686 24, 686 25, 686 27 und 686 29), deren Zuschussbedarf (Titel 686 24 Abwicklungskosten) vom Bund und den Ländern je zur Hälfte finanziert wird. Der Länderanteil wird hinsichtlich eventueller Bauinvestitionen allein vom Sitzland und im Übrigen nach Abzug einer Sitzlandquote von 75 v. H. (bei Serviceeinrichtungen 25 v. H.) von den Ländern zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem der Bevölkerungszahlen aufgebracht. Da das Land Bewilligungsbehörde sowohl für den Bundes- als auch für den Länderanteil ist, sind diese Mittel im vollen Umfang veranschlagt. Die Bundeszuweisungen sind bei Kapitel 06 030 Titel 231 11 und 331 11 veranschlagt. Die Verrechnung der gegenseitigen Ansprüche mit den übrigen Ländern und die sich hieraus ergebende Belastung erfolgt über Kapitel 06 030 Titel 632 12.

Außerdem trägt das Land allein den öffentlich finanzierten Ausgabenteil von weiteren Forschungseinrichtungen, an denen das Land aus regional- und landespolitischen sowie wissenschafts- und forschungspolitischen Gesichtspunkten ein besonderes Interesse hat.

Zu Titel 119 01:

Es handelt sich überwiegend um Rückflüsse aus Zuwendungen im Rahmen der institutionellen Förderung.

Zu Titel 119 02:

Veranschlagt sind die Erlöse aus dem Vertrieb der Forschungsberichte des Landes Nordrhein-Westfalen.

Zu Titel 121 00:

Das Land ist am Forschungszentrum Jülich GmbH und an dem Internationalen Konversionszentrum Bonn (BICC) GmbH mit einem Stammkapital von 15.339 EUR beteiligt. Gewinne werden nicht erwartet.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Sächliche Verwaltungsausgaben

518 04	165	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	2 341 200	—	+2 341 200	—
531 10	165	Ausgaben für die Forschungsdokumentation und -statistik sowie für die Forschungsberichterstattung der Ministerin für Schule, Wissenschaft und Forschung	—	—	—	11
531 20	165	Ausgaben für die Forschungsberichterstattung und -dokumentation 1. Abweichend von § 61 Abs. 1 und 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden. 2. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verausgabt werden (§ 35 Abs. 2 LHO).	18 500	25 000	-6 500	20

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

686 11	164	Zuschuss zu den Personal- und Sachaufwendungen der Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ) 1. In Abweichung von § 63 Landeshaushaltsordnung dürfen die zum Betrieb des Forschungszentrums Jülich erforderlichen beweglichen Sachen, die Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen sind, an die Forschungszentrum Jülich GmbH unentgeltlich übereignet werden. Ebenso werden dem Forschungszentrum Grundstücke, Gebäude und Räume unentgeltlich überlassen. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 892 11.	19 750 000	19 541 000	+209 000	19 503
686 12	164	Zuschuss zu den Personal- und Sachaufwendungen der GMD-Forschungszentrum Informationstechnik GmbH . .	—	—	—	3 688

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Im Ansatz 2003 ist gegenüber dem beschlossenen Haushalt ein dem Mietvertrag folgender Umsetzungsbetrag von +2.341.200 EUR enthalten.

Zu Titel 686 11:

Die Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ) verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Gesellschafter sind die Bundesrepublik Deutschland und das Land Nordrhein-Westfalen. Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Forschungszentrum Jülich GmbH (ohne Institut für Biotechnologie - siehe Titelgr. 70 -)

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalaufwendungen	186.640.000	182.520.000
2. Sachaufwendungen	73.486.000	70.184.000
3. Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte	17.185.000	32.263.000
4. Investitionen	37.149.000	44.113.000
5. Ausgaben für Altlasten (Personal- und Sachaufwendungen, Investitionen)	27.039.000	30.494.000
Zusammen	341.499.000	359.574.000
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	85.084.000	96.453.000
2. Zuwendungen des Bundes ohne Altlasten	205.470.900	209.364.000
3. Zuwendung des Bundes zu den Altlasten	24.335.000	27.445.000
4. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	-	-
5. Zuwendungen des Landes		
a) zu den Personal- und Sachaufwendungen (Titel 686 11) ohne Altlasten	19.750.000	19.541.000
b) Altlasten (vgl. Titel 686 14 und 892 14)	3.099.100	3.049.000
c) zu den Investitionen (Titel 892 11)	3.760.000	3.722.000
Zusammen	341.499.000	359.576.002

Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	-	1.909,50
2. Arbeiter	-	648,00
Zusammen	-	2.557,5

Nachrichtlich: - (402) Auszubildende und - (335) wissenschaftliche Hilfskräfte.

Zu Titel 686 12:

Die GMD-Forschungszentrum Informationstechnik GmbH ist mit der Fraunhofer-Gesellschaft (FhG) zusammengeführt worden (siehe Kapitel 05 030 Titel 686 23).

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 13 164	Zuschuss zu den Personal- und Sachaufwendungen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)..... Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 892 13.	4 820 000	4 770 500	+49 500	4 693
686 14 164	Beteiligung des Landes an Betriebsrisiko, Stilllegung und Beseitigung kerntechnischer Anlagen auf dem Gelände der Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ) 1. Die Ausgaben sind in Höhe von 1.376.000 EUR gesperrt. 2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 892 14.	2 399 100	2 787 900	-388 800	2 232
686 15 165	Zuschüsse für vorbereitende Arbeiten im Zusammenhang mit der Europäischen Spallationsneutronenquelle (ESS).....	1 533 900	1 533 900	—	1 534

 Erläuterungen

Zu Titel 686 13:

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Der Zuwendungsbedarf wird neben dem Land Nordrhein-Westfalen von den Ländern Baden- Württemberg, Bayern, Niedersachsen und Berlin sowie der Bundesrepublik Deutschland gedeckt. Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalaufwendungen	247.235.000	240.357.000
2. Sachaufwendungen	149.959.800	147.614.200
3. Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte	–	–
4. Investitionen	47.536.400	46.234.200
Zusammen	444.731.200	434.205.400
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	199.000.000	195.000.000
2. Zuwendungen des Bundes	220.253.000	215.122.000
3. Zuwendungen von anderen Ländern	19.308.200	18.502.200
4. Zuwendungen des Landes		
a) zu den Personal- und Sachaufwendungen (Titel 686 13)	4.820.000	4.770.500
b) zu den Investitionen (Titel 892 13)	1.350.000	810.700
Zusammen	444.731.200	434.205.400

Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	1.776,35	1.758,25
2. Arbeiter	372,75	403,75
Zusammen	2.149,10	2.162,00

Nachrichtlich: - (210) Auszubildende und - (130) wissenschaftliche Hilfskräfte.

Zu Titel 686 14:

Die Mittel sind veranschlagt für	2003 EUR	2002 EUR
1. Betriebsrisiko, Stilllegung und Beseitigung kerntechnischer Anlagen	2.399.100	2.787.900
2. Endlagerung radioaktiver Abfälle	–	–
3. Endlagervorausleistungsverordnung	–	–

Für das Forschungszentrum Jülich ergeben sich nach dem Atomgesetz zukünftig finanzielle Verpflichtungen durch die Stilllegung kerntechnischer Anlagen (MERLIN wurde 1985, AVR 1989 abgeschaltet). Hierfür wurden nach HGB Rückstellungen in Höhe von 405 Mio. EUR gebildet, die zu Ausgaben in künftigen Haushaltsjahren führen können. Hiervon hat das Land NRW einen 10 %igen Anteil zu tragen.

Die anfallenden Investitionszuschüsse sind bei Titel 892 14 veranschlagt. Im übrigen vgl. Erläuterungen zu Titel 686 11 und Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Zu Titel 686 15:

Es handelt sich um den Kostenbeitrag des Landes zu einer detaillierten Ingenieurstudie. Die Finanzierung erfolgt durch Entnahme aus der Sonderrücklage des Landes zur Finanzierung von Zukunftsinvestitionen im Bildungsbereich sowie zur Finanzierung von Forschung und Entwicklung im Wirtschaftsbereich (siehe Kapitel 20 610 Titel 356 20).

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
686 21 164	Zuschuss an die Forschungsgesellschaft für Arbeitsphysiologie und Arbeitsschutz e.V. Dortmund Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 LHO darf die Universität Dortmund der Gesellschaft Grundstücke, Gebäude und Räume unentgeltlich zur Nutzung überlassen.	7 259 700	7 270 300	-10 600	7 294

Erläuterungen

Zu Titel 686 21:

Aufgabe der Forschungsgesellschaft für Arbeitsphysiologie und Arbeitsschutz e.V. ist es, Forschungen auf dem Gebiet der theoretischen und angewandten Arbeitsphysiologie zum Wohle und Schutze des arbeitenden Menschen durchzuführen. Zu diesem Zweck unterhält der Verein das Institut für Arbeitsphysiologie (IfA). Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Forschungsgesellschaft für Arbeitsphysiologie und Arbeitsschutz e.V.

	2003	2002
	EUR	EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	6.178.500	6.018.200
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.031.000	1.222.000
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	120.000	100.200
4. Ausgaben für Investitionen	332.000	332.000
5. Kürzung der Ausgaben für die Teilnahme an dem DFG-Verfahren (vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 686 21)	-186.100	-186.400
Zusammen	7.475.400	7.486.000
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	215.700	215.700
2. Zuwendungen des Landes zu den Betriebs- und Investitionskosten	7.259.700	7.270.300
- davon 3.629.850 EUR (3.635.150 EUR) aus Bundeszuweisungen - vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 231 11		
-		
Zusammen	7.475.400	7.486.000
Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	99	100
2. Arbeiter	7	7
Zusammen	106	107

Davon sind 1 (2) Stelle(n) kw.

Ferner ist die Beschäftigung von 10 (10) Auszubildenden vorgesehen.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 22 164	Zuschuss an die Gesellschaft zur Förderung der Spektrochemie und angewandten Spektroskopie e.V. Dortmund Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt. Verpflichtungsermächtigung: 11 200 000 EUR.	8 036 800	7 966 300	+70 500	7 780

 Erläuterungen

Zu Titel 686 22:

Aufgabe der Gesellschaft zur Förderung der Spektrochemie und angewandten Spektroskopie e.V. ist es, Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Spektrochemie und angewandten Spektroskopie zu betreiben. Zu diesem Zweck unterhält der Verein das Institut für Spektrochemie und angewandte Spektroskopie (ISAS). Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Für die Unterbringung von drei neuen Abteilungen ist ein vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb mit Gesamtkosten in Höhe von 8,96 Mio. EUR neu zu errichtendes Chemielaborgebäude vorgesehen.

Die Verpflichtungsermächtigung dient der Finanzierung der Mietzahlung für die nächsten 15 Jahre.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Gesellschaft zur Förderung der Spektrochemie und angewandten Spektroskopie e.V.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	5.883.500	5.876.000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.745.400	1.698.000
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	75.000	57.500
4. Ausgaben für Investitionen	620.000	620.000
5. Kürzung der Ausgaben für die Teilnahme an dem DFG-Verfahren (vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 686 21)	-206.100	-204.200
Zusammen	8.117.800	8.047.300
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	81.000	81.000
2. Zuwendung des Landes zu den Betriebs- und Investitionskosten - davon aus Zuweisungen des Bundes 4.018.365 EUR (3.983.150 EUR) sowie des Landes Berlin 676.200 EUR (669.350 EUR), vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 231 11 und 231 31 -	8.036.800	7.966.300
Zusammen	8.117.800	8.047.300

Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	97,0	97,5
2. Arbeiter	9,0	9,0
Zusammen	106,0	106,5

Davon sind 0 (0,5) Stelle(n) kw:

Ferner ist die Beschäftigung von 5 (5) Auszubildenden vorgesehen.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 23 164	Zuschuss an das Rheinisch-Westfälische Institut für Wirtschaftsforschung e.V. Essen	3 925 400	3 918 300	+7 100	3 526
686 24 164	Zuschuss an die Gesellschaft zur Förderung der Lufthygiene und Silikoseforschung e.V. Düsseldorf	2 786 600	3 430 800	-644 200	4 865
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 LHO darf die Universität Düsseldorf der Gesellschaft Grundstücke, Gebäude und Räume unentgeltlich zur Nutzung überlassen.				

Erläuterungen

Zu Titel 686 23:

Aufgabe des Rheinisch-Westfälischen Instituts für Wirtschaftsforschung e.V. (RWI) ist die wirtschaftswissenschaftliche Forschung. Ein besonderes Tätigkeitsgebiet ist die Beobachtung der Entwicklung der rheinisch-westfälischen Wirtschaft. Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Rheinisch-Westfälischen Instituts für Wirtschaftsforschung e.V.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	3.559.300	3.529.000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	548.000	558.000
3. Schuldendienst	–	–
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	44.700	35.700
5. Ausgaben für Investitionen	70.000	82.000
6. Kürzung der Ausgaben für die Teilnahme an dem DFG-Verfahren (vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 686 21)	-100.600	-100.400
Zusammen	4.121.400	4.104.300
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	195.000	185.000
2. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.000	1.000
3. Zuwendung des Landes - davon 1.962.700 EUR (1.959.150 EUR) aus Bundeszuweisungen, vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 231 11 -	3.925.400	3.918.300
Zusammen	4.121.400	4.104.300
Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	52	52
2. Arbeiter	–	–
Zusammen	52	52

Zu Titel 686 24:

In Folge der Evaluierungen der Einrichtungen der Blauen Liste durch den Wissenschaftsrat haben die Regierungschefs des Bundes und der Länder beschlossen, die gemeinsame Förderung der Gesellschaft zur Förderung der Lufthygiene und Silikoseforschung e.V. Düsseldorf nach der Rahmenvereinbarung zwischen Bund und Ländern über die gemeinsame Förderung der Forschung nach Artikel 91 b GG zum 31.12.2000 zu beenden, weil die Voraussetzungen für die gemeinsame Weiterförderung nicht mehr gegeben sind.

Die Mittel sind vorgesehen für die gemeinsame Abwicklungsfinanzierung.

Siehe auch Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 25 164	Zuschuss an die Deutsche Diabetes Forschungs Gesellschaft e. V. Düsseldorf Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 LHO darf die Universität Düsseldorf darf der Gesellschaft Grundstücke, Gebäude und Räume unentgeltlich zur Nutzung überlassen.	8 845 400	8 819 000	+26 400	8 595
686 26 164	Zuschuss an die Förderergesellschaft Kinderernährung e.V. Dortmund (Donald-Studie)	829 000	1 484 400	-655 400	1 142

Erläuterungen

Zu Titel 686 25:

Aufgabe der Deutsche Diabetes Forschungs Gesellschaft e. V. ist die Durchführung und Förderung von Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Zuckerkrankheit, um die Wirkung dieser Krankheit auf den menschlichen Organismus zu erfassen und therapeutische Maßnahmen zu erarbeiten. Zu diesem Zweck unterhält der Verein das Diabetes Forschungs Institut (DFI). Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Gesellschaft zur Förderung der Erforschung der Zuckerkrankheit e.V.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	8.974.600	8.928.000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	3.368.000	3.423.000
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	55.700	32.500
4. Ausgaben für Investitionen	507.100	507.100
5. Kürzung der Ausgaben für die Teilnahme an dem DFG-Verfahren (vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 685 21)	-222.300	-221.600
Zusammen	12.683.100	12.669.000
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	3.837.700	3.850.000
2. Zuwendug des Landes zu den Betriebs- und Investitionskosten - davon 4.422.700 EUR (4.409.500 EUR) aus Bundeszuweisungen, vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 231 11 -	8.845.400	8.819.000
Zusammen	12.683.100	12.669.000
Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	172	172
2. Arbeiter	13	13
Zusammen	185	185

Davon sind 4 (4) Stellen kw, davon aus dem Angestelltenbereich 4 (4) krankenkassenfinanzierte Stellen.
Es ist eine Beschäftigung von 3 (3) Auszubildenden vorgesehen.

Zu Titel 686 26:

Die Mittel sind nach Abschluss der Abwicklungsfinanzierung vorgesehen für die Weiterfinanzierung der Langzeitstudie DONALD zum Ernährungsverhalten Dortmunder Kinder und Jugendlicher. Nach einem Votum des Wissenschaftsrates ist die Fortführung und Auswertung der Langzeitstudie aus fachlicher Sicht wichtig und von internationalem Interesse.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
686 27 162	Zuschuss an das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn Einnahmen bei Kapitel 06 030 Titel 231 27 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	3 229 000	—	+3 229 000	—

Erläuterungen

Zu Titel 686 27:

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) hat zum 1. Juli 2002 seinen Sitz im Rahmen des Bonn/Berlin-Ausgleichs von Frankfurt/Main nach Bonn verlagert. Das DIE ist ein wissenschaftliches Institut der "Blauen Liste" mit Servicefunktion (vgl. Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040) und erbringt Dienstleistungen für die Wissenschaft von der Erwachsenenbildung und für die gesamte Weiterbildung. Der 2002 auf Nordrhein-Westfalen entfallende hälftige Sitzlandanteil wurde aus dem Landeshaushalt Hessen bereitgestellt und von der BLK im Wege der Verrechnung bei Kapitel 06 030 Titel 632 12 angefordert.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung e.V.

	2003 EUR
Ausgaben	
1. Personalausgaben	2.501.000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.896.800
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	37.000
4. Ausgaben für Investitionen	29.000
Zusammen	4.463.800
Finanzierung der Ausgaben	
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	242.000
2. Zuwendungen des Landes zu den Betriebs- und Investitionskosten	3.229.000
davon 1.614.500 EUR aus Bundeszuweisungen - vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 231 11 -	
3. Sonderfinanzierung des Bundes im Rahmen des Umzugs-vgl. Kap. 06 030 Titel 231 27	992.800
Zusammen	4.463.800

Stellenübersicht

	2003
1. Angestellte	41,5
2. Arbeiter	-
Zusammen	41,5

Ferner ist die Beschäftigung von einem Auszubildenden vorgesehen.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
686 29	164	Zuschuss an das Deutsche Bergbau-Museum in Bochum	2 576 600	2 635 600	-59 000	2 951
686 31	164	Zuwendungen des Landes an die Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e. V.	2 456 100	2 220 000	+236 100	2 021
686 32	165	Zuschuss an das Forschungsinstitut für Arbeiterbildung e.V. in Recklinghausen	—	—	—	498

Erläuterungen

Zu Titel 686 29:

Das Deutsche Bergbau-Museum (DBM) ist eine unselbständige Abteilung/Institut der EURT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH. Bund und Länder fördern den auf 50 v.H. des Gesamtzwendungsbedarfs pauschalierten Forschungsanteil je zur Hälfte. Die restlichen 50 v.H. des Zuwendungsbedarfs werden je zur Hälfte von der Stadt Bochum und von der EURT getragen. Das Deutsche Bergbau-Museum vermittelt einen umfassenden Einblick in den weltweiten Bergbau auf allen Gebieten der Bodenschätze von vorgeschichtlicher Zeit bis zum gegenwärtigen Stand. Vergleiche Vorbemerkungen zu Kapitel 06 040.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Deutschen Bergbau-Museums

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	4.068.700	4.028.400
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.421.000	1.552.000
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	11.200	7.600
4. Ausgaben für Investitionen	321.000	333.200
Zusammen	5.821.900	5.921.200
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	1.957.000	1.967.875
2. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.288.300	1.317.775
3. Zuwendung des Landes zu den Betriebs- und Investitionskosten - davon 1.288.300 EUR (1.317.775 EUR) aus Bundeszuweisungen, vgl. Erläuterungen zu Kap. 06 030 Titel 231 11 -	2.576.600	2.635.550
Zusammen	5.821.900	5.921.200

Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	60,5	60,5
2. Arbeiter	13,5	13,5
Zusammen	74,0	74,0

Ferner ist die Beschäftigung von 5 (5) Auszubildenden vorgesehen.

Zu Titel 686 31:

Veranschlagt sind Mittel für die gemeinsame Förderung des Akademienprogramms gem. Artikel 91 b GG i. V. m. der Ausführungsvereinbarung Akademienprogramm. Das Programm wird durch den Bund und die Länder im Verhältnis 50:50 finanziert. Der Ansatz ist auch für den Landesanteil an den Vorhaben der nordrhein-westfälischen Akademie der Wissenschaften und an den in NRW gelegenen Arbeitsstellen der Akademien der Sitzländer Baden-Württemberg, Bayern, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz bestimmt. Er wird der Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e. V. zzgl. anteiliger Verwaltungskosten zur Verfügung gestellt. Die Bundesmittel und Landesmittel werden den Akademien durch die Union zugewendet.

Mehr insbesondere wegen Aufnahme von Neuvorhaben (rd. 90.000 EUR) und Verlagerung bisher im Rahmen des DFG-Haushalts (Kapitel 06 030 Titel 686 21) finanzierter Fördermaßnahmen (rd. 70.000 EUR).

Bei Kapitel 02 020 Titel 685 10 ist weiterhin die institutionelle Förderung der nordrhein-westfälischen Akademie der Wissenschaften (Stammhaushalt) veranschlagt.

Zu Titel 686 32:

Das Forschungsinstitut erhält ab dem Haushaltsjahr 2002 Finanzierungshilfen aus der Titelgruppe 73.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 35 165	Zuschuss an die Gesellschaft für Arteriosklerosefor- schung e.V. Münster	3 760 000	3 681 200	+78 800	3 626

Erläuterungen

Zu Titel 686 35:

Aufgabe der Gesellschaft für Arterioskleroseforschung e.V. ist die Erforschung und Bekämpfung der Arteriosklerose.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Gesellschaft für Arterioskleroseforschung e. V.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	3.934.300	3.735.100
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.176.400	1.163.300
3. Ausgaben für Investitionen	414.200	414.200
Zusammen	5.524.900	5.312.600
Finanzierung der Ausgaben		
I. Institutionelle Förderung		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	4.900	3.400
2. Zuwendungen des Landes	3.760.000	3.681.200
II. Projektförderung		
1. Zuwendungen des Bundes	–	–
2. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–
3. Zuwendungen von der Europäischen Gemeinschaft	–	–
4. Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber	1.760.000	1.628.000
Zusammen	5.524.900	5.312.600
Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte *)	63	61
2. Arbeiter	3	3
Zusammen	66	64

* Davon sind 6 (4) Stellen kw 31.12.2005

Nachrichtlich:

In den Personalausgaben sind 980.000 EUR (861.050 EUR) für drittmittelfinanziertes Personal enthalten.

In den sächlichen Verwaltungsausgaben sind 780.000 EUR (766.938 EUR) für drittmittelfinanzierte Verwaltungsausgaben enthalten.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
686 37	165	Zuschuss an die Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft e.V. Köln	220 000	107 400	+112 600	107
686 38	165	Zuschuss an die Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien e.V. Bonn . . .	—	—	—	610
686 41	165	Zuschuss an das Institut zur Erforschung sozialer Chancen e.V. Köln	—	—	—	1 165
686 43	165	Zuschuss an das Salomon Ludwig Steinheim-Institut für deutsch-jüdische Geschichte e.V., Duisburg	—	—	—	292
686 44	165	Zuschuss an das Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V. Münster	—	—	—	455
686 45	165	Zuschuss an das Institut für angewandte Innovationsforschung Bochum e.V.	—	—	—	284

 Erläuterungen

Zu Titel 686 37:

Hauptaufgaben der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaften e.V. sind u.a. die Bereitstellung von Mitteln zur Durchführung größerer wissenschaftlicher Arbeiten und Publikationen, die akademische Nachwuchsförderung (u.a. durch Stipendien) sowie die Unterhaltung eigener Forschungsinstitute im Ausland.

Mehrbedarf aufgrund Evaluierungsergebnis.

Übersicht über den Wirtschaftsplan der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft e.V.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	253.400	161.400
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	112.100	97.100
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	816.500	816.500
Zusammen	1.182.000	1.075.000
Finanzierung der Ausgaben		
I. Institutionelle Förderung		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	23.000	23.000
2. Zuwendung des Landes	220.000	107.400
II. Projektförderung		
1. Zuwendungen des Bundes	-	-
2. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-
3. Zuwendungen von der Europäischen Gemeinschaft	-	-
4. Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber	939.000	944.600
Zusammen	1.182.000	1.075.000

Zu Titel 686 38:

Das Forschungsinstitut erhält ab dem Haushaltsjahr 2002 Finanzierungshilfen aus der Titelgruppe 73.

Zu Titel 686 41:

Das Forschungsinstitut erhält ab dem Haushaltsjahr 2002 Finanzierungshilfen aus der Titelgruppe 73.

Zu Titel 686 43:

Das Forschungsinstitut erhält ab dem Haushaltsjahr 2002 Finanzierungshilfen aus der Titelgruppe 73.

Zu Titel 686 44:

Das Kuratorium erhält ab dem Haushaltsjahr 2002 Finanzierungshilfen aus der Titelgruppe 73.

Zu Titel 686 45:

Das Forschungsinstitut erhält ab dem Haushaltsjahr 2002 Finanzierungshilfen aus der Titelgruppe 73.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
686 47 165	Zuschuss zum "Internationales Konversionszentrum Bonn - International Center for Conversion GmbH" 1. Die Ausgaben sind in Höhe von 280.000 EUR gesperrt. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 686 71.	1 380 500	1 380 500	—	1 380
686 48 165	Zuschuss an die Technologieplattform LIFE & BRAIN für Mietzahlungen an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb . .	—	—	—	—
686 49 164	Zuschuss an die/den Rechtsnachfolgerin/-nachfolger der AVR-GmbH für Erbbauzins an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb Verpflichtungsermächtigung: 692 000 EUR.	62 900	—	+62 900	—
686 56 165	Zuschuss an das Institut für umweltmedizinische Forschung, Düsseldorf	2 500 000	2 403 100	+96 900	1 892
697 11 165	Vermögensübertragung an die zu gründende Stiftung für Türkei studien	—	—	—	409
Ausgaben für Investitionen					
892 11 164	Zuschuss zu den Investitionen der Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ) Vergleiche Deckungsvermerk zu Titel 686 11.	3 760 000	3 722 000	+38 000	3 800
892 12 164	Zuschuss zu den Investitionen der GMD-Forschungszentrum Informationstechnik GmbH	—	—	—	771
892 13 164	Zuschuss zu den Investitionen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) Vergleiche Deckungsvermerk zu Titel 686 13. Verpflichtungsermächtigung: 500 000 EUR.	1 350 000	810 700	+539 300	891

Erläuterungen

Zu Titel 686 47:

Das "Bonn International Center for Conversion GmbH (BICC)" wurde im Jahre 1994 gegründet. Gesellschafter sind neben dem Land NRW das Land Brandenburg, die Investitions-Bank NRW, Zentralbereich der West-LB (IB) und die Landesentwicklungsgesellschaft NRW (LEG). Ziel dieses Zentrums ist es, sich u. a. auf der Grundlage von Forschung und Wissenschaft mit den durch die Umstellung militärischer auf zivile Aktivitäten (Konversion) entstehenden Fragen und Problemen zu befassen.

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	1.583.500	1.650.100
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	821.500	927.900
3. Ausgaben für Investitionen	42.000	52.000
Zusammen	2.447.000	2.630.000
Finanzierung der Ausgaben		
I. Institutionelle Förderung		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	21.500	40.000
2. Zuwendung des Landes	1.380.500	1.380.500
II. Projektförderung		
1. Zuwendungen des Bundes	9.900	56.600
2. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	15.000
3. Zuwendungen von der Europäischen Gemeinschaft	144.600	128.100
4. Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber	890.500	1.009.800
Zusammen	2.447.000	2.630.000

Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	16	16
2. Arbeiter	–	–
Zusammen	16	16

Nachrichtlich: In den Personalausgaben sind 699.694 EUR (766.750 EUR) für drittmittelfinanziertes Personal enthalten.

Zu Titel 686 49:

Im Rahmen der Vereinbarung über die Herrichtung des ehemaligen Versuchsreaktorgeländes in Jülich (vgl. Titel 892 16) mit dem Bund hat sich das Land verpflichtet, bis zur Erreichung des Projektzieles auf die Erhebung von Erbbauzinsen zu verzichten.

Zu Titel 686 56:

Aufgabe des neugegründeten Instituts ist die Durchführung von Forschungsaktivitäten auf den Gebieten allergologischer, toxikologischer und umweltmedizinischer Wirkungsforschung.

Zu Titel 697 11:

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.

Zu Titel 892 11:

Vergleiche Erläuterungen zu Titel 686 11.

Zu Titel 892 12:

Vergleiche Erläuterungen zu Titel 686 12.

Zu Titel 892 13:

Im Haushaltsansatz ist eine erste Rate in Höhe von 500.000 EUR einer Sonderfinanzierung für das Institut für Antriebe beim DLR enthalten. Vergleiche Erläuterungen zu Titel 686 13.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
892 14 164	Beteiligung des Landes an Betriebsrisiko, Stilllegung und Beseitigung kerntechnischer Anlagen auf dem Gelände der Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ) - Investitionen - Vergleiche Deckungsvermerk zu Titel 686 14.	700 000	261 100	+438 900	5
892 16 164	Beteiligung des Landes an der Herrichtung des ehemaligen Versuchsreaktorgeländes in Jülich. Verpflichtungsermächtigung: 60 000 000 EUR.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 892 14:

Vergleiche Erläuterungen zu Titel 686 14 und 686 11.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 65
Zweckgebundene Ausgaben aus Zuwendungen Dritter zur Förderung wissenschaftlicher Forschungsarbeiten

1. Die Ausgaben sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
2. Einnahmen bei Titel 119 20 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.
3. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 00 geleistet werden.
4. Die Zustimmung des Finanzministers zur Übertragung und Verausgabung von Ausgaberesten gilt allgemein als erteilt.
5. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verausgabt werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

429 65	165	Personalausgaben	—	—	—	18
547 65	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 65	165	Zuschüsse zur Förderung von Forschungsvorhaben und künstlerischen Entwicklungsvorhaben	—	—	—	51
812 65	165	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Ausrüstungsgegenständen im Inland	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 65			—	—	—	68

Titelgruppe 70
Finanzierung des Instituts für Biotechnologie der Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ)

686 70	164	Zuschüsse zu den Personal- und Sachaufwendungen . . Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 892 70.	5 630 000	5 630 000	—	5 573
892 70	164	Zuschüsse zu den Investitionen	735 000	665 000	+70 000	665
Vergleiche Deckungsvermerk zu Titel 686 70.						
Summe Titelgruppe 70			6 365 000	6 295 000	+70 000	6 238

 Erläuterungen

Zu Titel 686 70:**Übersicht über den Wirtschaftsplan des Instituts für Biotechnologie**

	2003 EUR	2002 EUR
Ausgaben		
1. Personalaufwendungen	3.897.000	3.570.000
2. Sachaufwendungen	3.002.000	2.827.000
3. Investitionen	665.000	665.000
Zusammen	7.564.000	7.062.000
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel	767.000	767.000
2. Zuwendungen des Landes	–	–
a) zu den Personal- und Sachaufwendungen (686 70)	5.630.000	5.630.000
b) zu den Investitionen (892 70)	735.000	665.000
3. Projektförderungen	432.000	–
Zusammen	7.564.000	7.062.000

Stellenübersicht	2003	2002
1. Angestellte	54	54
2. Arbeiter	9	8
Zusammen	63	62

Nachrichtlich: 10 (10) Wissenschaftliche Hilfskräfte

Zu Titel 892 70:

Veranschlagt ist der Anteil des Landes an den laufenden Investitionen.
 Vgl. Erläuterungen zu Titel 686 70.

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 71					
Strategische Forschungsförderung in Nordrhein-Westfalen					
1. Siehe Haushaltsvermerke und Erläuterung zu Kapitel 06 100 Titel 231 20.					
2. Die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
3. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verausgabt werden (§ 35 Abs. 2 LHO).					
4. Mit den Mitteln dieser Titelgruppe dürfen nur befristete Maßnahmen finanziert werden.					
5. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 LHO wird den Hochschulen gestattet, für Zwecke der Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben die unentgeltliche Nutzung von Liegenschaften sowie die Inanspruchnahme von Personal- und Sachmitteln durch Forschungseinrichtungen zuzulassen. Ferner wird zugelassen, dass Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.					
429 71	165 Personalausgaben Aus den Mitteln dieses Titels darf nur Zeitpersonal vergütet werden.	10 327 100	11 814 800	-1 487 700	14 695
547 71	165 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Verpflichtungsermächtigung: 2 351 900 EUR.	7 266 800	7 649 300	-382 500	8 828
683 71	165 Zuschüsse zur Förderung von FuE-Vorhaben an private Unternehmen.	—	—	—	7
686 71	165 Zuschüsse zur Förderung von FuE-Vorhaben, künstlerischen Entwicklungsvorhaben und patentfähigen Forschungsergebnissen Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 686 47 überschritten werden. Verpflichtungsermächtigung: 512 000 EUR.	208 200	5 817 500	-5 609 300	9 846
812 71	165 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Großgeräte im Sinne des HBFG finanziert werden. Verpflichtungsermächtigung: 1 537 000 EUR.	9 460 600	9 965 200	-504 600	6 577
893 71	165 Zuschüsse für Investitionen.	6 213 300	6 442 300	-229 000	1 289
	Summe Titelgruppe 71	33 476 000	41 689 100	-8 213 100	41 242

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 71 (Vorjahr Kapitel 05 040 Titelgruppen 66 und 71):

Komplementärfinanzierungen bzw. die Schaffung von Infrastrukturen als Voraussetzung für die Einwerbung von Drittmitteln gewinnen immer stärker an Bedeutung.

Die hier veranschlagten Mittel sollen u. a. die Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes in die Lage versetzen, verstärkt Drittmittel für Forschungsprojekte einzuwerben. Dies gilt in besonderem Maße im Hinblick auf die DFG (z. B. für Sonderforschungsbereiche), aber auch für das 6. EU-Rahmenprogramm, die Einwerbung von Mitteln des Bundes, der Stiftungen und der freien Wirtschaft.

Außer für diese prioritäre Zweckbestimmung, sollen weiterhin Mittel zur Unterstützung von Forschungs-, Entwicklungs- und Infrastrukturvorhaben - auch im Bereich der Fachhochschulen - sowie für Schutzrechtsanmeldungen von Forschungsergebnissen bereitgestellt werden.

Die Wettbewerbssituation des Landes Nordrhein-Westfalen wird durch diese Maßnahmen weiter verbessert und damit der "Forschungs- und Entwicklungsstandort NRW" nicht nur gesichert, sondern ausgebaut.

Zu Titel 893 71:

Das Land beteiligt sich am Neubau und der Erstausrüstung des Fraunhofer-Instituts für Molekularbiologie und angewandte Ökologie in Aachen (IME - früherer IUCT). Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen 33,2 Mio. EUR. Der Bund übernimmt einen Anteil von 16,6 Mio. EUR. Der Landesanteil von ebenfalls 16,6 Mio. EUR wird aus den Einzelplänen 06 und 15 finanziert.

Außerdem beteiligt sich das Land insbesondere an der Geräteausstattung des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik in Dortmund (IML).

Kapitel 06 040
Forschungsförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 72						
Maßnahmen zur Förderung des Innovationstransfers und zur Personalabsicherung von Existenzgründungen im Hochschulbereich						
1. Siehe Haushaltsvermerke und Erläuterung zu Kapitel 06 100 Titel 231 20.						
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.						
3. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haus- haltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).						
429 72	131	Personalausgaben	1 736 500	2 207 800	-471 300	1 512
547 72	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	153 400	153 400	—	1 004
		Verpflichtungsermächtigung: 139 000 EUR.				
686 72	131	Zuschüsse	—	—	—	—
812 72	131	Investitionen	—	—	—	8
		Summe Titelgruppe 72	1 889 900	2 361 200	-471 300	2 525
Titelgruppe 73						
Finanzierungshilfen für Forschungsinstitute						
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.						
2. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushalts- plans veranschlagten Mitteln verausgabt werden (§ 35 Abs. 2 LHO).						
547 73	165	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 73	165	Zuschüsse zu den Personal- und Sachaufwendungen . .	13 015 000	14 189 900	-1 174 900	10 533
893 73	165	Zuschüsse zu den Investitionen	—	—	—	—
		Summe Titelgruppe 73	13 015 000	14 189 900	-1 174 900	10 533
		Gesamtausgaben Kapitel 06 040	139 286 600	143 304 200	-4 017 600	146 645
		Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 06 040	76 931 900	23 714 400	+53 217 500	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 72:

Veranschlagt sind Mittel zur Durchführung des "Programms zur finanziellen Absicherung von Unternehmensgründern aus Hochschulen" (PFAU). Darüber hinaus werden Infrastrukturmaßnahmen und Vorhaben des Innovationstransfers gefördert.

Von den veranschlagten Mitteln werden mindestens 200.000 EUR zur Förderung von Existenzgründerinnen verwendet.

Zu Titelgruppe 73:

Mit den Finanzmitteln sollen Forschungsinstitute, deren Aufbau vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung durch eine Anschubfinanzierung aus Mitteln nach dem Strukturhilfegesetz vom 20.12.1988 oder dem Handlungsrahmen für die Kohlegebiete gefördert wurde, nach Erfolgskriterien unterstützt werden. Weiterhin erhalten bisher institutionell vom Land NRW geförderte Institute (sog. Landesinstitute), die anwendungsbezogene Forschung auf natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Gebieten betreiben, unter Berücksichtigung und schrittweisem Abbau der früheren Förderhöhe ebenfalls erfolgsorientierte Finanzierungshilfen. Ab dem Jahr 2002 werden die erfolgsorientierten Finanzierungshilfen außerdem unter Berücksichtigung der jeweiligen früheren Förderhöhe auch auf den geisteswissenschaftlichen Bereich ausgedehnt.

Vom Ansatz sind 219.900 EUR für das Zentrum für Türkeistudien bestimmt.

Die Mittel der Titelgruppe werden im Wege der Projektförderung als Festbeträge vergeben.